

Generalversammlung Heimatverein Vreden

Gut 70 Mitglieder folgten der Einladung zur Generalversammlung des Heimat- und Altertumsvereins der Vredener Lande e.V. am 17. Oktober 2022 in den Räumlichkeiten des „kult“. Aufgrund der Corona-Pandemie fand die diesjährige Versammlung erneut erst im Herbst anstatt im Frühjahr des laufenden Jahres statt. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Guido Leeck und im Anschluss an das Totengedenken gaben die einzelnen Gruppen im Heimatverein einen kurzen Rückblick auf das Jahr 2021. Fast alle



Guido Leeck dankt Petra Depenbrock für die Mitarbeit im Vorstand



Hermann Tenhumberg und Ewald Deckeling vom Verein „Mit Hand und Herz“, Guido Leeck und Bruno Visser waren an der Schaffung des Modells beteiligt (v.l.)



Das Modell der Stiftskirche St. Felicitas Fotos: Sandra Lentfort

Gruppen - Möllening, Schmiedegruppe, Archäologie- und Sonden-gängergruppe, Treckertruppe sowie die wieder neu gegründeten Fahrradgruppen – berichteten von eingeschränkten Aktivitäten im vergangenen Jahr. Im laufenden Jahr konnten bereits wieder einzelne Aktionen und Ausflüge zur

Pflege von Tradition und Handwerk angeboten werden. Es wurde deutlich, dass für alle Altersgruppen etwas geboten wird. Das Themenfeld Denkmalpflege zählt zu den zentralen Aufgaben des Vereins, wie Begleitung von Restaurierung historischer Gebäude oder Organisation von Georadar-Untersuchungen im Bodendenkmalbereich. Veröffentlicht wurden Ende 2021 die Bände 102 und 103 „Jugendarbeit in Vreden“ sowie „Mosaiksteinchen zur Vredener Geschichte“. Mit dem Geschäftsbericht verband Vorsitzender Guido Leeck den Dank an die vielen ehrenamtlichen

Helferinnen und Helfer, die diese vielfältige Arbeit erst möglich machen.

Petra Depenbrock, die sich im Vorstand nicht mehr für die Wiederwahl aufstellen ließ, wurde vom Vorsitzenden Guido Leeck Dank für ihre engagierte Arbeit ausgesprochen. Sie wurde in den Beirat gewählt und übernimmt den Platz von Birgit Kemper, die als Schriftführerin neu in den Vorstand gewählt wurde.

Kontinuität bei den übrigen Wahlen: Die beiden Kassenprüfer Bernd Dost und Christel Tschuschke, die Schatzmeister Hubert Krandick eine einwandfreie Kassenführung bescheinigten, wurden wiedergewählt.

In den Vorstand wiedergewählt wurden Guido Leeck, Sandra Lentfort und Hubert Krandick.

Andreas Hartmann und Michael Cluse wurden in den Beirat wiedergewählt.

Im Anschluss an die Regularien wurde ein detailliertes Modell der Stiftskirche St. Felicitas vorgestellt, das den baulichen Zustand der Kirche in der Zeit um das Jahr 1100 zeigt. Es wurde von Mitgliedern des Vredener Vereins „Mit Hand und Herz“ sowie von Bruno Visser aus Stadtlohn in Zusammenarbeit mit dem Vredener Heimat- und Altertumsverein angefertigt. Das Modell soll zeitnah auch der Öffentlichkeit zur Ansicht zur Verfügung gestellt werden.